

Präsentation von Rahela und Nicole, es spricht Nicole

3.

Bildungseinrichtungen Kaumberg

Im Kindergarten waren wir alle einmal. Wir schauen heute noch gerne vorbei.

An Gerichtsberg gab es früher einmal eine Schule. Frau Lehrerin Panzenböck war dort noch Schülerin.

Unsere Neue Schule.

Wir sind eine Schwerpunktschule für EDV.

Bei uns gibt es viele Aktivitäten. Uns wird nie langweilig.

Präsentation von Linda und Rosi, es spricht Linda

12.

Auf der Araburg spielen viele Burgschauspieler Theater. Mit dem Geld, das sie beim Theaterspiel verdienen wird die Araburg wieder hergerichtet.

Der Touristenklub hilft ebenfalls mit.

Das Hilfswerk ist zur Zeit stillgelegt, weil kein Bedarf besteht.

Der Zivilschutzverein wird vom Herrn Robl geleitet. Hier bekommt man Informationen, wie man sich bei Katastrophen richtig verhalten soll.

Für unsere älteren Menschen in der Gemeinde gibt es den Seniorenbund. Wir laden den Seniorenbund immer zu unserem Schwimmkurs ein. Bei ihrer Weihnachtsfeier haben wir gesungen.

Der Fremdenverkehrs- und Dorferneuerungsverein setzt sich für die Belebung des Fremdenverkehrs und für die Ortsbildgestaltung ein.

Hier sieht man unseren Herrn Bürgermeister bei einer Familienmesse. Die Laterndlwanderung findet immer zu Ferienbeginn statt.

Präsentation von Manuel und Fabian, es spricht Manuel

7.

Die Araburg ist ein beliebtes Ausflugsziel.

Von der Aussichtsplattform am Turm hat man eine herrliche Sicht in das Triestingtal.

Die Burg war früher stark befestigt. Die Türken haben aber die Burg angezündet und danach ist sie abgebrannt. Sie wurde nicht wieder aufgebaut und wurde so langsam zu einer Ruine.

Der Touristenklub und die Burgschauspieler konnten viel Geld auftreiben und so wurde die Burg in den letzten Jahrzehnten wieder hergerichtet.

In der Burg wird im Sommer Theater gespielt.

Seit dem Vorjahr gibt es rund um den Georgstag, das Georgsfest. Dem heiligen Georg ist die Burgkapelle geweiht.

Das Team um Hardly Mountain veranstaltet auch Rock Konzerte auf der Burg.

So wird das alte Gemäuer wieder zum Leben erweckt.

Präsentation von Rahela und Nicole, es spricht Rahela

4.

Die Kaumberger Kirche ist den HL .Michael geweiht.

Herr Deimbacher hat und die Kirche gezeigt

Die Sonnenuhr befindet sich am Turm.

In der Kirche gibt es viele Kunstschätze.

Am Chor haben wir Frau Simon getroffen, die gerade auf der Orgel spielen wollte.

Orgel spielen ist schwieriger als man denkt.

WIKI Präsentationen

- 1) Einteilung in Bereiche **Text LH**
- 2) Wikigruppe Thomas, Partick **Text LH**
- 3) Bildung Rahela, Nicole **Text ____**

Geschichte

- 4) Kirche Rahela, Nicole **Text ____**
- 5) Marktplatz Linda, Lena **Text ____**
- 6) Villenviertel Daniel, Manuel **Text ____**
- 7) Araburg Manuel, Fabian **Text ____**
- 8) Heimatmuseum Veronika, Yvonne **Text ____**
- 9) Pecher Viktoria, Katharina **Text ____**

Vereine

- 10) Union, Musik, Feuerwehr Dominik, Raphael **Text ____**
- 11) Jagd, Bauernbund, Elternverein Thomas, Patrick **Text ____**
- 12) Burgschauspieler, Hilfswerk, Zivilschutzverein, Touristenclub,
Dorferneuerungsverein Linda, Rosi **Text ____**
- 13) Feste Katharina, Viktoria **Text ____**

13.

1. Auf diesen Bild sieht man wie wir beim Erntedanksfest sind.
2. Die Kindergartenkinder spielen beim Martinsfest.
3. Der Nikolaus gibt am Marktplatz seine Säckchen aus.
4. In der Schule haben wir Nikoläuse gebastelt.
5. Zu Weihnachten wird die schöne Krippe in der Kirche aufgestellt.
6. Festbeleuchtung in der Adventzeit.
7. Die Musikanten ziehen von Haus zu Haus und wünschen ein gutes neues Jahr.
8. Die Sternsinger sammeln für Kinder, denen es nicht so gut geht wie uns.
9. Das Faschingsfest organisiert der Elternverein oder der Kindergarten und ist immer gut besucht.
10. In der Karwoche sind die Ratschenkinder unterwegs.

Präsentation von Veronika und Yvonne, es spricht Yvonne

8.

Unsere Klasse war zu Besuch im Heimatmuseum. Dabei haben wir viel Interessantes entdeckt.

2. Hier sieht man einen Alten Schulschreibtisch.
3. Wir stehen vor dem Modell der Eisenbahn.
4. Das ist der Museumsleiter Herr Professor Roland Herold.
5. Das alte Pecherwerkzeug hat uns sehr interessiert.
6. Wir hatten in Kaumberg ein Postamt. Das war das Schild.
7. Am Schluss machten wir ein Abschlussfoto.
8. Erstellt von Yvonne Illetschko und Veronika Steinbacher.

Präsentation von Thomas und Patrick, es spricht Thomas

11.

Die Jagdgesellschaft Kaumberg besteht aus 39 Jägern.

Ein wichtiges Fest für die Jäger ist die Hubertusfeier. Die Messe wird bei der Kapelle hinter dem Friedhof gefeiert.

Kein Jäger ohne Hochstand. Ich durfte meinen Papa schon auf die Pirsch begleiten.

Im Winter hat uns Herr Maderbacher zur Futterkrippe mitgenommen.

Der Bauenbund vertritt die Interessen der Bauern. Die Bauern machen auch gemeinsame Ausflüge.

Hier sieht man einen der schönen Bauernhöfe Kaumbergs. Es ist der Bauernhof der Familie Robl am Hirschberg.

Der Elternverein ist für unsere Schule ganz wichtig. Der Elternverein veranstaltet viele Feste, damit sie zu Geld kommen. Dieses Geld kommt uns Schülern in der Schule zugute.

Präsentation von Linda und Lena, es spricht Linda

5.

Der Marktplatz ist das Zentrum des Ortes.

Wir haben noch ein Lebensmittelgeschäft im Ort. Dort befindet sich auch die Postservicestelle.

Am Marktbrunnen erfrischen sich die Pilger, die auf der Via Sacra durch unseren Ort unterwegs sind.

Das Kriegerdenkmal

und der Pranger stehen links und rechts vom Marktbrunnen.

Die Rotkreuzstelle ist nun im ehemaligen Feuerwehrhaus untergebracht.

Im ehemaligen Gasthaus zum schwarzen Bären kann man nun übernachten.

Guten Kaffee und Torten gibt es im Kaffee Maria Theresia. Hier hat sogar die Kaiserin einmal übernachtet.

Präsentation von Viktoria und Katharina, es spricht Katharina

9.

Auf diesem Bild sehen wir altes Werkzeug das man zum Pechen brauchte. Es ist im Heimatmuseum ausgestellt.

Ein Mädchen aus unserer Klasse brachte einen Pecherbecher mit.

Dieses Thema hat mich so interessiert, dass ich den Pecher-Lehrpfad in Herrnstein besucht habe. Die Fotos von diesem Ausflug sind hier zu sehen.

Da sehen wir einen eingeschnittenen Baum.
Dieses Pech, das wir hier sehen, fließt heute noch.

Alle Sachen, die wir hier sehen sind aus Pech gemacht.

Ein Kolophonium von unserer Geigenspielerin. Yvonne.

Herr Brandstätter ist der Sohn des letzten Pechers in Kaumberg.
Er konnte uns auf die vielen Fragen die wir hatten, Antworten geben.

Da sehen wir ein Pecher- Baum in Kaumberg. Er wurde am Weg vom Hocheck zur Araburg entdeckt.

Präsentation von Dominik und Raphael, es spricht Dominik

10.

In Kaumberg gibt es viele Vereine.

Einer davon ist die Union.

Sie bietet zahlreiche Sportarten an.

Zum Beispiel den Schikurs, Tennis für Große und auch für uns Schulkinder und Vieles mehr.

Die Jugendmusikkapelle Kaumberg hat auch eine Miniband.

Bei dieser spielen schon viele Kinder der Volksschule mit.

Die Feuerwehr ist ein ganz wichtiger Verein in Kaumberg.

1999 hat die Feuerwehr ein neues Gebäude errichtet.
Darin sind die modernsten Fahrzeuge untergebracht.

Die Feuerwehr in Kaumberg hat 65 aktive Mitglieder.

Wir freuen uns schon auf den Besuch im Feuerwehrhaus nächste Woche.

Präsentation von Dominik und Raphael, es spricht Dominik

10.

In Kaumberg gibt es viele Vereine.

Einer davon ist die Union.

Sie bittet zahlreiche Sportarten an.

Zum Beispiel den Schikurs, Tennis für Große und auch für uns Schulkinder und Vieles mehr.

Die Jugendmusikkapelle Kaumberg hat auch eine Miniband.

Bei dieser spielen schon viele Kinder der Volksschule mit.

Wer gut spielen kann, darf dann bei den Großen mitspielen.

Das Ziel vieler Miniband - Spieler ist die Aufnahme in die Musikkapelle.

Die Rettung befindet sich im ehemaligen Feuerwehrhaus.

Bei unserem Besuch konnten wir sehr Wichtiges lernen.

Das Rettungsauto hat uns sehr interessiert.

Die Feuerwehr ist ein ganz wichtiger Verein in Kaumberg.

1999 hat die Feuerwehr ein neues Gebäude errichtet.

Darin sind die modernsten Fahrzeuge untergebracht.

Die Feuerwehr in Kaumberg hat 65 aktive Mitglieder.

Wir freuen uns schon auf den Besuch im Feuerwehrhaus nächste Woche.

Auf der Araburg spielen viele Burgschauspieler Theater. das Theater ist auf der Araburg auf der Bühne. jetzt wollen sie auch mit dem Geld was sie beim Theater verdienen spenden sie für unsere Araburg . der Zivilschutzverein wird vom Herrn Robl geleitet. das Hilfswerk ist für uns Menschen sehr wichtig. Das Hilfswerkauto hat 2. Hände die sich die hand geben drauf.

Präsentation von Daniel und Manuel, es spricht Manuel

6.

Kaumberg war zu Beginn des 20. Jahrhunderts ein beliebter Sommerfrische Ort.

Wer es sich leisten konnte, ließ sich hier gleich eine eigene Villa erbauen.

Am Beginn des Laabachtales finden wir noch einige gut erhaltene Villen.

In der Drei Hasen Villa wohnt unser Viktoria.

Das Haus am Stein war sogar eine Festungsanlage.

Die Villa Rosin steht zur Zeit zum Verkauf.

Besonders schön wurden diese Villen wieder hergerichtet.

Präsentation von Thomas und Patrick, es spricht Patrick

2

Meine Klasse arbeitet seit Herbst an diesem Projekt.

Wir waren oft in Kaumberg unterwegs um die Heimat zu erforschen.

Manchmal haben wir uns Gäste zum Interview eingeladen.

Zum Beispiel einen ehemaligen Lehrer, der vor 55 Jahren in Kaumberg unterrichtet hat. Er hat uns vom Unterricht und den Schülern damals erzählt.

Unsere Frau Lehrer Panzenböck stellte sich auch dem Interview.

Herrn Bürgermeister Singraber haben wir im Gemeindeamt besucht und vor das Mikrofon gebeten.

Die Interviews haben wir mit dem Laptop aufgenommen.

Besonderen Spaß hat uns das Fotografieren gemacht. Viele Fotos von unseren Lehrausgängen werden sie heute noch sehen.

Es gab für uns viel Arbeit am Computer.

Es war toll, als wir von der Raiffeisenkasse und vom Elternverein einen Beamer bekommen haben.

Uns hat die Arbeit Spaß gemacht und wir hoffen, dass ihnen das Ergebnis gefällt.